

[Weitere Angaben: <https://bawue.museum-digital.de/object/5209> vom 23.04.2024]

	<p>Objekt: Kameo auf der Moskowiterkassette mit männlichem Porträt mit Kranz, 16. Jh.</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: KK grün 317_011</p>
--	--

Beschreibung

Der hochovale Schmuckstein aus einem Chalcedononyx ist auf der sog. Moskowiterkassette gefasst und zeigt ein männliches Porträt im Profil nach rechts. Der Büstenausschnitt ist gerade, der Hals ist recht lang, der Kopf ist länglichoval. Das kleine Kinn ist spitz, die Kinnlinie fällt zum Hals hin ab, die Lippen sind nur wenig differenziert. Der erhaltene Teil der Nase ist anscheinend gerade und geht in die flache Stirn über. Das dreieckige Auge wird von kräftigen Lidern umrahmt. Der Dargestellte hat halblange, lockige Haare, die tief in den Nacken fallen und trägt einen Kranz im Haar. Die schlichte und teils grobe Arbeit wird wohl einen antiken Herrscher bzw. römischen Kaiser meinen, eine nähergehende Benennung ist jedoch nicht möglich. Derartige Gemmen finden sich oft als Zierrat auf Gegenständen.
[Marc Kähler]

Grunddaten

Material/Technik:	Chalcedononyx
Maße:	H. 1,01 cm, B. 0,70 cm, T. (mit Fassung) 0,75 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1500-1590er Jahre
	wer	
	wo	Italien

[Zeitbezug] wann 1500-1590er Jahre
wer
wo

Schlagworte

- Gemme
- Porträt
- Schmuck